

NACHRICHTEN der Marktgemeinde Wiesen

Offizielles Organ der Marktgemeinde mit Informationen von und über Wiesen

Zugestellt durch post.at

51. Jg., Folge 5, Dezember 2023

Postpartner 7203 Wiesen

Großes Lob von der Landesregierung

Gebarungsprüfung 2023

Die Situation bei den Gesamtverbindlichkeiten der Marktgemeinde Wiesen wird im Vergleich zu anderen Gemeinden als „Sehr Gut“ beurteilt.

Hervorragender Rechnungsabschluss 2022

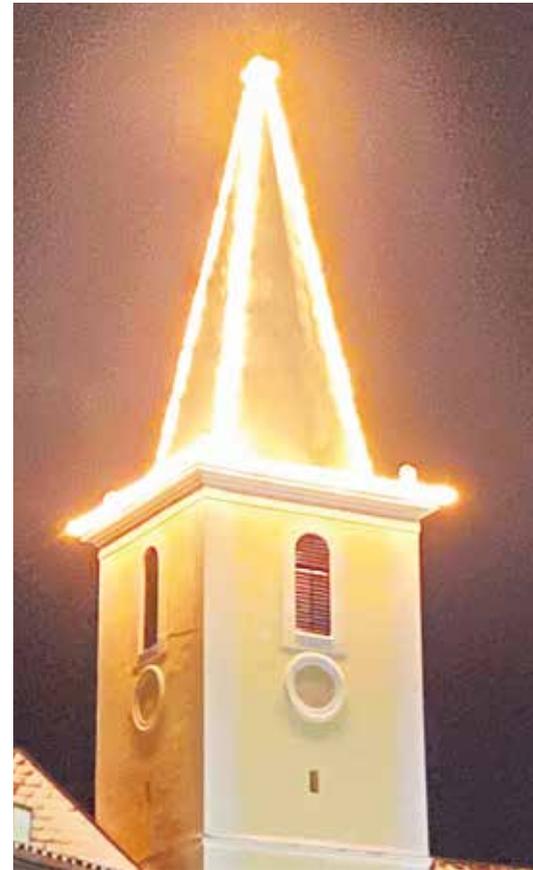
Überaus positiv beurteilt wurde die Höhe der Finanzspitze, die Finanzierungsrechnung und die liquiden Mitteln. Die Marktgemeinde Wiesen verfügt über ausreichende Liquiditätsreserven.

Barbarakirche erstrahlt in neuem Glanz

In neuem Glanz und versehen mit einer wunderschönen Weihnachtsbeleuchtung erstrahlt die frisch renovierte Barbarakirche. Die Gesamtkosten der Renovierung mit Instandsetzen der alten Orgel betragen 140.000 Euro.

Einen ganz besonderen Anblick bietet der Kirchturm mit der funkelnden neuen Weihnachtsbeleuchtung, gut zu sehen von der Roten Erde.

Übrigens hat Wiesen eine der schönsten Weihnachtsbeleuchtungen des Burgenlandes.



Geseqnete Weihnachten 2023

Weihnachten 2023 scheint einen Hauch von Weihnachten wie vor der Corona-Pandemie zu erlangen. Fast könnte man sagen, Weihnachten wie anno dazumal, unbekümmert, sorgenfrei und unbeschwert. Und doch ist Weihnachten 2023 anders. Die Freude auf das Fest ist getrübt. Krieg in der Ukraine - Aggressor Russland dringt in die Ukraine ein und will das Nachbarland unterwerfen. Terror in Israel und als Folge Krieg mit zahlreichen zivilen Opfern. Und dennoch sollten wir frohen Mutes sein und

wieder zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Besuchen wir wieder die Weihnachts- und Adventmärkte sowie die Weihnachtsfeiern. Lassen wir uns die Träume und Wünsche nicht nehmen und feiern wir Weihnachten wie damals.

Wir wünschen Ihnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und Bekannten in der Hoffnung, dass die Kriege beendet werden und auf der Welt wieder Frieden und Freude einkehrt.

Brief des Bürgermeisters

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Im abgelaufenen Jahr 2023 konnte die Marktgemeinde Wiesen mehrere Projekte erfolgreich abschließen bzw. geplante auf Schiene bringen. Im Rahmen des Erdbeerfestes und zahlreicher Besuche bei bekannten Persönlichkeiten mit Erdbeeren wurde für unsere Marktgemeinde erfolgreich die Werbetrommel gerührt.

Empfang des Bundespräsidenten am Rathausplatz

Ein Höhepunkt war der Empfang von Bundespräsident Dr. Alexander van der Bellen vor dem Wiesener Rathaus.

Mehrere Projekte konnten realisiert und aus dem Budget finanziert werden

Die umgesetzten Projekte konnten aus dem Budget finanziert werden, ohne Schulden zu machen.

Durch gutes und seriöses Wirtschaften der letzten Jahrzehnte konnten wir trotz vieler kommunal verwirklichter Projekte und Schuldenabbau auch Rücklagen schaffen.

Barbarikirche in Wiesen wurde generalsaniert

Die Barbarikirche wurde von der Marktgemeinde Wiesen von der Pfarre Wiesen auf 50 Jahre gepachtet und wird als Aufbahrungshalle genützt. Nun wurde die Barbarikirche generalsaniert und erstrahlt wieder im neuen Glanz. In diesem Zug wurde auch eine Weihnachtsbeleuchtung am Turm angebracht. Die Gesamtkosten der Renovierung betragen über 140.000 Euro. Ein Danke an die Pfarre Wiesen für die Kostenbeteiligung in der Höhe von 10.000 Euro.

Neues Einsatzfahrzeug für unsere Freiwillige Feuerwehr

Die Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges wurde am Tag der Feuerwehr nach der Festmesse von Pfarrer Pater Jomon im Kirchenpark vorgenommen.

Förderung von Fotovoltaikanlagen auf Wohnhäusern

Die Förderung von Fotovoltaikanlagen auf Privatwohnhäuser war 2023 ein Hit. Bisher wurden 77 Wohnhäuser und Gewerbegebäude von der Marktgemeinde Wiesen mit bis zu je 1.000 Euro gefördert.



**Bürgermeister
MATTHIAS WEGHOFER**

Neue Elektrotankstelle für zwei E-Autos

Am Parkplatz oberhalb der Volksschule wurde eine Tankstelle für zwei E-Autos installiert.

Neuer Radfahrweg Wiesen - Bad Sauerbrunn garantiert Sicherheit

Der neue Radfahrweg von Wiesen nach Bad Sauerbrunn wurde asphaltiert. Er führt durch eine Obstplantage. Die Radfahrer können nun wesentlich sicherer an ihr Ziel kommen.

Friedhofserweiterung wurde neu eingezäunt

Die Erweiterung im oberen Teil des Friedhofes wurde nun neu eingezäunt und mit einem Sichtschutz versehen.

Vordach der Volksschule wurde erweitert

Damit die Volksschulkinder bei extremen Wetterverhältnissen besser geschützt sind, hat die Marktgemeinde Wiesen auch die zweite Hälfte des Daches zugeschalt.

Wiesen ist weiter unter den „TOP-250-Gemeinden“ Österreichs

Die Marktgemeinde liegt von den 2093 österreichischen Gemeinden im Bonitätsranking weiter unter den „Top-250-Gemeinden“ in Österreich.

Im Jahr 2024 werden ebenfalls große Projekte verwirklichen

Die Vorhaben und großen Projekte für das Jahr 2024 werde ich Ihnen, werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Jänner vorstellen.

Klimafreundliches und umweltschonendes Heizsystem für alle öffentlichen Gebäuden

Ein Schwerpunkt ist die Installierung von Fotovoltaikanlagen auf allen öffentlichen Gebäuden und die Installierung von Luftwärmepumpen.

Unverschämte Vorgangsweise – geplanter Hotterdiebstahl

Eine unverschämte Vorgangsweise ist der geplante Hotterdiebstahl vom Sauerbrunner Bürgermeister. Selbst wirtschaftet er die Gemeinde Bad Sauerbrunn runter, sodass sie vor dem Bankrott stand. Nur eine außerordentliche Bedarfszuwendung von 400.000 Euro des Landes und ein erst aufgrund dieser Bedarfszuweisung gewählter Bankkredit in der Höhe von 600.000 Euro wendete das Ärgste ab.

Gemeinderat stimmte gegen Hotterabretung

Der Gemeinderat stimmte am 26.09.2023 mehrheitlich gegen eine Hotterabretung.

Gesegnete Weihnachten und Prosit Neujahr

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünsche ich Ihnen, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger alles Gute, viel Freude und Frieden. Auch allen Wiesenerinnen und Wiesenern, die irgendwo in Österreich oder sogar in anderen Ländern dieser Erde eine zweite Heimat gefunden haben, wünsche ich ebenfalls alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr 2024. Den kranken Ortsbewohnern eine baldige Genesung!

Ich wünsche Ihnen ein friedliches, gesegnetes, gesundes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2024. Mögen alle ihre guten Wünsche in Erfüllung gehen!

In diesem Sinne verbleibe ich

**Ihr Bürgermeister
Matthias Weghofer**





<<< Aus der Gemeinde >>>

Aufsichtsbeschwerde der Wieser Plattform von BH Mattersburg abgewiesen

Die Aufsichtsbeschwerde der Wieser Plattform gegen den Bürgermeister der Marktgemeinde Wiesen wurde vom Bezirkshauptmann WHR Mag. Werner Zechmeister abgewiesen.

Nachfolgend geben wir Ihnen die Beurteilung der Aufsichtsbehörde bekannt:

Im gegenständlichen Fall war die rechtzeitige Einbringung der außerordentlichen Revision beim Verwaltungsgerichtshofes an eine Frist gebunden, deren Einhaltung laut Gemeinde Wiesen unter Abhaltung einer gesonderten Gemeinderatssitzung nicht einzuhalten gewesen wäre.

§ 29 Abs. 1 Bgld. Gemeindeordnung 2003 lautet: „Verfügung in dringenden Fällen“

(1) Kann bei Gefahr im Verzug ein Beschluss des zuständigen Kollegialorgans nicht ohne Nachteil für die Sache oder ohne Gefahr eines beträchtlichen Schadens für die Gemeinde abgewartet werden, ist der Bürgermeister berechtigt auf eigene Verantwortung tätig zu berichten und dessen nachträgliche Genehmigung einzuholen. Wird die Genehmigung nicht erteilt, ist die getroffene Verfügung sofort aufzuheben.

Gemeinderatssitzung wurde unverzüglich abgehalten

Am 19.12.2018 wurde die im Sinne dieser Bestimmung durch unverzügliche Abhaltung einer Gemeinderatssitzung mit nachträglichem Mehrheitsbeschluss eingeholt.

Wieser Plattform hätte die Möglichkeit gehabt, ihre Bedenken vorzubringen

Es wird angemerkt, dass die einschreitende Wieser Plattform als im Gemeinderat vertretene Gruppierung durchaus auch die Möglichkeit gehabt hätte, Ihre Bedenken mittels Anfrage nach § 40 Abs. 3 Bgld. Gemeindeordnung 2003 vorzubringen.

Anzeige verursacht wieder Kosten

Die Wieser Plattform hat ihre gesetzliche Möglichkeit nicht genutzt und stattdessen Anzeige bei der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg erstattet. Für die Gemeinde verursachte diese Anzeige wiederum vermeidbare Mehrkosten und auch die Bezirkshauptmannschaft musste sich damit beschäftigen, was ebenfalls mit Kosten verbunden war.

Gebarungsprüfung des Landes Burgenland: Großes Lob

Drei Tage lang prüften drei Beamte der Bgld. Landesregierung die Arbeit und den Umgang mit dem Gemeindevermögen der Marktgemeinde Wiesen. Die drei Beamten sprachen in ihrem schriftlichen Abschlussbericht der Gemeindeführung und den Mitarbeitern großes Lob aus.

Zur finanziellen Lage stellten sie Folgendes fest: „Die Situation bei den Gesamtverbindlichkeiten wird im Vergleich zu anderen Gemeinden als „Sehr Gut“ beurteilt.

Großes Lob für Rechnungsabschluss 2022

Großes Lob erhielt die Marktgemeinde Wiesen von der Bgld. Landesregierung für den hervorragenden Rechnungsabschluss 2022, und zwar insbesondere

- die Freie Finanzspitze in der Höhe von EUR 810.449,-
- die Finanzierungsrechnung in der Höhe von EUR 215.876,-
- die liquiden Mitteln in der Höhe von EUR 1.743.568,-. Die Gemeinde verfügt über ausreichende Liquiditätsreserven.

Zusammenhängend kann aus Sicht der Aufsichtsbehörde mitgeteilt werden, dass die finanzielle Situation der Gemeinde als gut und stabil erachtet wird.



Wiesen ist wieder unter den „TOP-250-Gemeinden“ Österreichs

Die Marktgemeinde Wiesen scheint auch heuer wieder im Ranking der renommierten Kommunalzeitung „Public“ unter den „TOP-250-Gemeinden“ Österreichs auf.

Seit Jahren befindet sich die Marktgemeinde Wiesen unter den TOP-Gemeinden Österreichs. Übrigens: Die beste Platzierung konnte im Jahre 2020 erreicht werden, und zwar der 14. Rang unter den 2093 österreichischen Gemeinden.

IMPRESSUM:

Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen,
Offizielles Organ

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Gemeindeamt Wiesen, 7203 Wiesen,
Rathausplatz 1

Tel. 02626/81681, 81636

e-mail: post@wiesen.bgld.gv.at

www.wiesen.eu

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Matthias Weghofer,
7203 Wiesen, Gartengasse 4a

Druck: Wograndl, Mattersburg

Der Vizebürgermeister berichtet



Vizebgm. Christoph Ramhofer

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Das Jahr 2023 neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu, dadurch ist es erneut an der Zeit zurückzublicken und ein Resümee zu ziehen. Auch in diesem Jahr konnten wir viele unserer lang geplanten Vorhaben umsetzen und ich darf Ihnen/euch mit großer Begeisterung darüber berichten.

Besonders freue ich mich über die nahezu abgeschlossene Sanierung der Barbarakirche, die dank Erneuerung

des Außenbereichs, jetzt wieder für die nächsten Jahrzehnte in restauriertem Glanz erstrahlt. Zudem wurde der Radfahrweg Richtung Bad Sauerbrunn fertiggestellt. Auch damit wurde ein langjährig gefordertes Projekt beendet. Gleichzeitig wurden die Verhandlungen über das nächste Radfahrweg - Konzept Richtung Bahnhof Wiesen-Sigleß vorangetrieben. Durch gute Kontakte zu den Zuständigen im Land, wird bereits im kommenden Jahr mit dem Bau begonnen.

Diese zwei Projekte erhöhen nicht nur für RadfahrerInnen und FußgängerInnen die Verkehrssicherheit, sondern entschärfen auch für die AutofahrerInnen die genannten Straßenabschnitte.

Auch im Umweltsektor konnten wir dieses Jahr einige unserer angedachten Ideen umsetzen. Die Planung für die zwei E-Tankstellen neben der Volksschule und die Vorbereitungen für die Anbringung der Photovoltaikanlagen an den öffentlichen Gebäuden wurden finalisiert. Diese werden in nächster Zeit montiert und in Betrieb genommen. Ebenso konnten wir die Sammelstelle für Sperrmüll im Frühjahr und im Herbst ein paar Wochen lang zur kostenlosen Müllentsorgung offen halten.

Die Feuerwehr hat dieses Jahr ein neues

geländegängiges Logistikfahrzeug erhalten. Damit kann nun im Ernstfall schnelle und unbürokratische Hilfe gewährleistet werden. Außerdem wurde die Mannschaft mit neuester Einsatzbekleidung ausgestattet. Durch die Erneuerung steht nun einem erfolgreichen Einsatz nichts mehr im Wege.

Die Marktgemeinde Wiesen steht im Gegensatz zu einigen anderen Nachbargemeinden wirtschaftlich und finanziell sehr gut da. Dies beweist auch das Budget 2024, welches auch im folgenden Jahr ohne Aufnahme von Krediten gestellt werden kann.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Vereinen und Institutionen unserer schönen Marktgemeinde Wiesen für die jährlich geleistete Arbeit herzlichst bedanken. Denn ohne ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement wäre ein derartig schönes gemeinsames Dorfleben unmöglich.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/euch ein besinnliches, gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer/eurer Liebsten, sowie viel Glück, Erfolg und Gesundheit im kommenden Jahr!

**Ihr/euer Vizebürgermeister,
Christoph Ramhofer**

Workshop für Smartphone und Tablets

Kürzlich fand in der Marktgemeinde Wiesen der erste Workshop „Smartphone und Tablets einfach nutzen“ der Burgenländischen Volkshochschulen, in Kooperation mit OeAD und der Marktgemeinde Wiesen statt. Die Teilnehmer:innen lernten den Umgang und die Funktionen Ihrer Handys und Tablets näher kennen.

Die Initiative Digitale Kompetenzen, die vom BMF, BMAW, BMBWF und BMKOE getragen wird, hat das Ziel, die digitalen Basiskompetenzen in der Bevölkerung sowie die IT-Kompetenzen für die Wirtschaft zu stärken. Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung OeAD ist als zentrale Geschäftsstelle und für die operative Umsetzung der Digitalen Kompetenzoffensive verantwortlich. Bürgermeister Matthias Weghofer besuchte den Workshop und wünschte den Teilnehmer viel Erfolg.



Als neues Projekt soll ein Buma-Bia-Wanderweg mit Sky-Walk entstehen



<<< Aus der Gemeindestube >>>

Gemeinderatssitzung vom 26.06.2023

Tagesordnung

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 27.06.2023
2. Erlassung der Verordnung bezüglich Kaufvertrag Ing. Manfred Ofner – Beschlussfassung
3. Erlassung der Verordnung bezüglich Kaufvertrag Yasin Tünger – Beschlussfassung
4. Erlassung der Verordnung bezüglich Kaufvertrag Angela Tiess – Beschlussfassung
5. Hottergrenze Wiesen, Bad Sauerbrunn Grundsatzbeschluss
6. Aufstockung des Förderbudgets für die Photovoltaikförderung der Marktgemeinde Wiesen – Beschlussfassung
7. Strassengrundabtretungsvertrag mit Fam Weghofer – Genehmigung des Vertrages sowie Erlassung der entsprechenden Verordnungen – Beschlussfassung
8. Verzichtserklärung Vorkaufsrecht Liegenschaft EZ 2905 KG 30121 Wiesen Grundstücksnummer 2511/3, Eric Gruber und Lisa Manus - Beschlussfassung
9. Verzichtserklärung Vorkaufsrecht Liegenschaft GNR: 2513/11 und Fristverlängerung der Bauverpflichtung - Grundsatzbeschluss
10. Auftragsvergabe Pflasterungsarbeiten Gehsteigsbereich Volksschule bis Bahnstraße 18 - Beschlussfassung
11. Berufung gegen einen Abgabebescheid bezüglich Aufschließungsmaßnahmen Zahl 1 – 26-OH/2023 – Beschlussfassung
12. Berufung gegen einen Abgabebescheid bezüglich Auf-

- schließungsmaßnahmen Zahl 1 – 27-OH/2023 – Beschlussfassung
13. Berufung gegen einen Abgabebescheid bezüglich Aufschließungsmaßnahmen Zahl 1 – 6-RA/2023 – Beschlussfassung
14. Berufung gegen einen Abgabebescheid bezüglich Aufschließungsmaßnahmen Zahl 1 – 42-RA/2023 – Beschlussfassung
15. Erteilung eine Baubewilligung gem. § 52 Abs. 3 Bgld. RPG 2019 – Beschlussfassung
16. Abtretungs- und Tauschvertrag mit Franz Josef Klawatsch – Genehmigung des Vertrags sowie Erlassung der entsprechenden Verordnung - Beschlussfassung
17. Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Marktgemeinde Wiesen und der Netz Burgenland GmbH - Beschlussfassung
18. Verlängerung Dienstverhältnis am Bauhof - Beschlussfassung
19. Verlängerung Dienstverhältnis am Bauhof - Beschlussfassung
20. Einvernehmliche Auflösung eines Dienstverhältnisses – Beschlussfassung
21. Verlängerung Dienstverhältnis im Kindergarten - Beschlussfassung
22. Aufsichtsbeschwerde der „Wieser Plattform“ - Bericht
23. Bericht über die Gebarungsprüfung 2023 Teil 1 und Teil 2 - Kenntnisnahme
24. Antrag der FPÖ bezüglich Parkplatzsituation im oberen Bereich der Hauptstraße (Antrag der FPÖ gem §38 Abs. 4 Bgld. GemO)
25. Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 19.06.2023
26. Allfälliges

Geplante Vorhaben im Budget 2024

Im Budget für das Jahr 2024 haben wir wieder zahlreiche Projekte berücksichtigt - ohne Schulden zu machen.

Hier die Vorhaben in Stichworten:

- Photovoltaikanlagen auf allen öffentlichen Gebäuden
- Wärmepumpen für die öffentlichen Gebäude
- Radfahrweg Richtung Bahnhof
- Sanierung des Edlesbaches in der Bachgasse
- Wildbachverbau im Graben
- Asphaltverschleißschicht am Buchenweg „Wiesen Nord“
- Asphaltierung der Waldgasse
- Pflasterung Gehsteig Bahnstraße und Dechant Seibertgasse
- Digitalisierung Gemeinderats-Protokolle und diverse Schriftstücke
- Filmaufnahmen: Im Kreise des Gemeinde- und Vereinslebens
- Sanierung Spielplatz und Spielgeräte
- Neues Projekt: Hoher Stein, Bum-Bia, Wanderweg
- Monatsmarkt Rathausparkplatz, Ankauf von Verkaufsstände
- Fahrradladestation für E-Bikes
- Heiraten im Kirchenpark – Errichtung der Infrastruktur
- Erweiterung des Urnenhaines



Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger - neuer Radfahrweg Richtung Bahnhof soll 2024 gebaut und asphaltiert werden

<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Ein erfolgreiches Jahr 2023 geht zu Ende

Barbarakirche in Wiesen wurde generalsaniert Pfarre beteiligt sich mit 10.000 Euro

Die Barbarakirche wurde von der Marktgemeinde Wiesen von der Pfarre Wiesen auf 50 Jahre gepachtet und wird als Aufbahrungshalle genutzt. Nun wird die Barbarakirche generalsaniert - neue Fassade, Trockenlegung der alten Gemäuer, Ausbesserung des Daches. In diesem Zuge wird auch die Orgel saniert. Die Pfarrkirche ist 370 Jahre alt und erstrahlt nun wieder im neuen Glanz. Die Gesamtkosten der Renovierung betragen über 140.000 Euro. Um die Renovierung der Barbarakirche finanziell zu unterstützen, wurde seitens der Diözese Eisenstadt, sowie der Pfarre Wiesen, am 23.10.2023 ein Scheck in Höhe von EUR 10.000,- an die Marktgemeinde Wiesen übergeben. Ortspfarrer Pater Jomon „Die Pfarre Wiesen bedankt sich auf diesem Weg auch bei der Gemeinde für die stets gute Zusammenarbeit und freut sich bereits jetzt auf eine wunderschöne, neu renovierte Barbarakirche“.

Bürgermeister Matthias Weghofer bedankte sich für die großzügige Unterstützung.



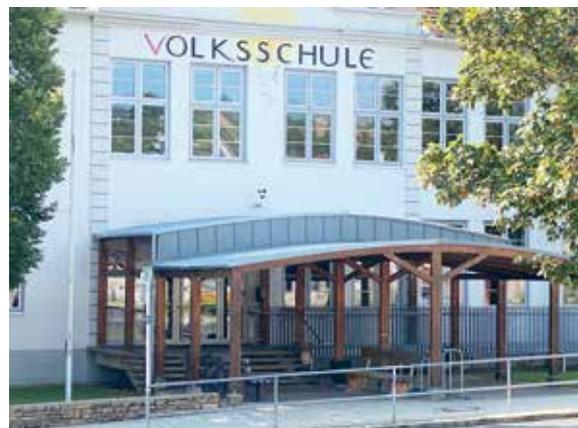
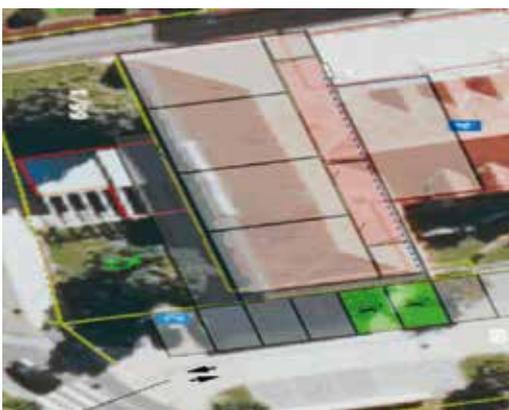
Förderung von Fotovoltaikanlagen auf Wohnhäusern war 2023 ein Hit

Ein Hit war die Förderung von Fotovoltaikanlagen im Jahre 2023 auf Privatwohnhäuser. Die Marktgemeinde Wiesen förderte Fotovoltaikanlagen auf Wohnhäusern und Gewerbegebäuden bis zu je EUR 1.000,-. Aktuell wurden 77 Förderanträge eingereicht und EUR 58.284 Förderung an die Wiesenerinnen und Wiesener von der Marktgemeinde ausbezahlt. Das veranschlagte Budget wurde im Laufe des Jahres aufgrund der starken Nachfrage auf EUR 70.000 aufgestockt.



Vordach der Volksschule wurde erweitert

Bei Regenfällen, Sturm und Schneegestöber wurden die wartenden Volksschulkinder morgens bei Schulbeginn zu wenig geschützt. Eine Hälfte des Vordaches war zugeschalt, die andere Hälfte war jedoch offen und nur eine optische Ergänzung. Damit die Volksschulkinder bei extremen Wetterverhältnissen besser geschützt sind, hat die Marktgemeinde Wiesen auch die zweite Hälfte des Daches zugeschalt.



Elektrotankstelle für zwei E-Autos

Am Parkplatz oberhalb der Volksschule wurde eine Tankstelle für zwei E-Autos errichtet. Zum Großteil soll der Strom von der Fotovoltaikanlage am Volksschulgebäude kommen. In Betrieb genommen wird die im Frühjahr 2024.



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Neues Einsatzfahrzeug für die Feuerwehr Wiesen

Das neue Einsatzfahrzeug, ein „UNIMOG Logistikfahrzeug“, wurde im November geliefert und soll vor allem bei speziellen Einsätzen Verwendung finden. Die jeweils benötigten Container für besondere Einsätze können leicht verladen werden. So brauchen die Feuerwehrkameraden nur die benötigten Geräte mitnehmen. Das neue Einsatzfahrzeug wurde vom Feuerwehrkommandant Thomas Strodl, seinem Stellvertreter Paul Koch und der fast ganzen Mannschaft, im Beisein von Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Christoph Ramhofer und Pfarrer Pater Jomon in Empfang genommen.



Umweltfreundliche LED-Scheinwerfer mit Dimmer

Um Strom zu sparen und die Umwelt zu schonen haben wir die Scheinwerfer der Rathaus- und Kirchenbeleuchtung (Barbarakirche) auf umweltfreundliche LED-Scheinwerfer getauscht. Die Scheinwerfer werden ab ca. 23 Uhr abgeschaltet und sparen so noch zusätzlich Strom.

Zentrale regionale Abfallsammelstelle

Der Burgenländische Müllverband und der Umweltdienst Burgenland GmbH planen eine regionale Abfall- und Problemstoffsammelstelle bei der Schnellstraßenauffahrt zwischen Forchtenstein und Mattersburg zu errichten.

Die regionale Abfallsammelstelle hat täglich (Montag bis Samstag mittags) geöffnet und kann von allen Wiesenerinnen und Wiesenern benützt werden. Mit einem jährlichen Kostenbeitrag von lediglich 20 Euro pro Haushalt werden folgende Abfälle kostenlos übernommen:

Altglas (Trinkgläser, Flachglas...), Altholz (Möbel, Bretter, Pfosten ...), Alttextilien (Kleidung, Schuhe, Haushaltswäsche...), Bildschirmgeräte (TV-Geräte, Computer, Laptops, Handy's...), Eisen, Metalle (Eisenstücke, Kabel, Schrottabfälle ...), Elektroaltgeräte (Waschmaschinen, E-Herde, Mixer, Bügeleisen, Radios...), Kunststoffe (Rohre, Gartenmöbel, Spielgeräte ...), Kühlgeräte (Kühlschränke, Kühltruhen, Klimageräte ...), Lampen (Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, LED-Lampen...), Papier (Zeitungen, Zeitschriften, Drucksorten, Prospekte ...), Problemstoffe (Batterien, Lacke, Altöl, Medikamente ...), Speiseöl (Altspeiseöl, Altspeisefett, Frittieröle ...), Sperrige Siedlungsabfälle (Teppiche, Möbel, Matratzen, Bodenbeläge ...), Verpackungen (Karton, Kunststoff, Dosen, Glas ...)



Friedhofserweiterung wurde neu eingezäunt

Der Friedhof wurde im Vorjahr um 36 Doppelgräber und einer Fläche für einen Urnenhain erweitert. Diese Erweiterung im oberen Teil des Friedhofes wurde nun neu eingezäunt und mit einem Sichtschutz versehen.



Neuer Radfahrweg Wiesen-Bad Sauerbrunn wurde asphaltiert

Der neue Radfahrweg von Wiesen nach Bad Sauerbrunn wurde asphaltiert. Er führt vor der unübersichtlichen Kurve der L222 vor den Verkaufsständen über einen neu angelegten und asphaltierten Fahrweg durch eine Obstplantage zum Parkplatz der Erdbeerverkaufsstände. Von dort über die Wiesener Straße nach Bad Sauerbrunn. Die Radfahrer können nun wesentlich sicherer an ihr Ziel kommen.

100 Prozent Förderung

Der Radfahrweg kostet EUR 140.000,- und wird zur Gänze vom Land und der EU bezahlt. Bürgermeister Matthias Weghofer: „Die Marktgemeinde bekommt 100 Prozent Förderung.“



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Hochzeitsjubiläen wurden gemeinsam gefeiert

Bürgermeister Matthias Weghofer lud alle Hochzeitpaare, die 2023 ein rundes Jubiläum feiern, zu einer gemeinsamen Hochzeitsfeier mit Festmenü in die Waldschenke ein. Gekommen waren Silberne Hochzeitpaare (25 Jahre verheiratet), Goldene (50 Jahre), Diamantene (60 Jahre) und Eiserne (65 Jahre). Die Jubiläumspaare tauschten Erfahrungen aus dem Eheleben aus und erzählten auch von ihrer Trauung, wo vor allem bei den älteren Ehepaaren die Hochzeit noch zu Hause gefeiert wurde.

Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Christoph Ramhofer gratulierten den Jubelpaaren herzlich. Natürlich bekamen die Jubilare von der Marktgemeinde Wiesen einen Geschenkgutschein und drei Ananasgoldmünzen.



Das jeweilige runde Hochzeitsjubiläum wurde von den Paaren gemeinsam gefeiert

Erstmals ein Bundespräsident in der Marktgemeinde Wiesen

Zum ersten Mal besuchte ein amtierender Bundespräsident die Marktgemeinde Wiesen. Bundespräsident Alexander van der Bellen wurde vor dem Wiesener Rathaus feierlich vom Bürgermeister Matthias Weghofer und der Österreichischen Erdbeerkönigin Amelie I. und der Erdbeerprinzessin Elisa sowie Vertreter der Gemeinde feierlich empfangen. Als Begrüßungsdrink wurde dem Oberhaupt und seiner Gattin ein Glas Erdbeersekt gereicht. Bürgermeister Matthias Weghofer stellte dem Bundespräsident die Marktgemeinde Wiesen in kurzen Worten vor. Danach fuhr man zu einen Erdbeerverkaufsstand, wo der Bundespräsident die köstlichen Wiesener Erdbeeren verkostete.



675 Jahre Kirchweihe und Patrozinium in Forchtenstein

Unsere Nachbargemeinde Forchtenstein feierte den Abschluss des Jubiläumjahres anlässlich 675 Jahre Kirchweihe und Patrozinium mit einem Festgottesdienst, zelebriert von Diözesanbischof Ägidius Zsifkovics. Im Anschluss fand eine feierliche Lichterprozession zum Kirchenplatz statt, in deren Zuge das Marienbild gebracht wurde. Die Kirche wurde im Jahre 1347 zu Ehren der Muttergottes geweiht. Abschließend wurde zu einer großen Agape und zu einem gemütlichen Beisammensein geladen. Pfarrer Aby Mathew Puthumana, MBA lud Bürgermeister Matthias Weghofer persönlich zum Jubiläumsfest ein.



Bgm. Matthias Weghofer, Vizebgm. Josef Neusteurer, Pfarrer Aby Mathew Puthumana, Bgm. Alexander Knaak



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Neuwiesener zu Besuch im Rathaus

Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Christoph Ramhofer luden alle neuen Wiesener, die innerhalb eines Jahres nach Wiesen gezogen sind, ins Rathaus ein. Die neuen Bewohner der Marktgemeinde Wiesen wurden vom Bürgermeister und vom Vizebürgermeister direkt über die Gemeinde und das Leben im Ort informiert. Die zugezogenen Bürger wurden auch eingeladen, Wünsche, Ideen einzubringen und bei den örtlichen Vereinen und Institutionen mitzuwirken. Das Forum bot darüber hinaus Gelegenheit zum Gedankenaustausch und zum näheren Kennenlernen. Mit dabei waren auch der Vertreter des Ortsteiles Wiesen Nord Wolfgang Sieger, MSc und Ortspfarrer Pater Jomon. Nach interessanten Gesprächen wurde ein kleiner Imbiss inklusive Getränke serviert. Die Neuwiesener bekamen als kleines Geschenk die Wiesener Ortschronik, das Jubiläumsbuch und Weingläser mit Wiesener Wappen überreicht



Die neu zugezogenen Wiesener Gemeindeglieder mit Gemeindevertretern und Pfarrer Jomon beim Empfang durch Bgm. Weghofer vor dem Rathaus

20 Jahre Schilift Wiesen

Der Schilift in Wiesen wurde vor 20 Jahren von den Funktionären und freiwilligen Helfern auf der Schiwiese errichtet. Der Schleplift wurde im Schigebiet Admont um einen Euro erworben und abgebaut. Initiatoren waren damals der damalige Präsident Thomas Pint und Ing. Anton Koch, der die Verbindung zu den Liftbesitzern herstellte. Seit 20 Jahren ist der Schleplift in Wiesen in Betrieb. Zahlreiche Kinder und Jugendliche aus Wiesen und den umliegenden Gemeinden lernten in Wiesen Ski- und Liftfahren. Schifans kommen sogar aus den Bezirken Eisenstadt, Neusiedl und Oberpullendorf. Eine neue Liftstation wurde mit finanzieller Unterstützung der Marktgemeinde Wiesen vor zwei Jahren neu errichtet. Zum Jubiläum waren zahlreiche Ehrengäste gekommen. Präsident Lukas Weghofer konnte Vertreter des Allgemeinen Sportverbandes Österreichs, Labg. Dieter Posch, Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Christoph Ramhofer und Pfarrer Pater Jomon herzlich begrüßen.



Präsident Lukas Weghofer und seine Stellvertreterin Karin Karner überreichten Bgm. Matthias Weghofer für die langjährige Unterstützung eine Anerkennungsurkunde (Bild oben)





<<< Ortsteil WIESEN NORD >>>

Herbstfest auf der Kuppelwiese

Der Siedlerverein am Keltenberg veranstaltete wieder das traditionelle Herbstfest auf der Kuppelwiese. Herbstliche Köstlichkeiten, Aufstrichbrote, Bratwürste, Bratkartoffel uvm. wurden von den „Haklern“ des Siedlervereines den zahlreichen Besuchern angeboten. Natürlich durfte auch das fruchtig-frische Herbstjuwel – der Sturm nicht fehlen.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Christoph Ramhofer, Gemeinderat Ing. Johannes Weghofer, Seniorenobfrau Monika Nussbaumer ließen sich die Köstlichkeiten schmecken. Gemeinderätin Christine Reeh stand im Service und versorgte mit zahlreichen Helferinnen und Helfern die zufriedenen Besucher. Siedlerobmann Peter Reeh konnte mit der gut besuchten Veranstaltung zufrieden sein.

Glühweinfest am Keltenberg

Am ersten Samstag im Advent fand das traditionelle Glühweinfest auf der Kuppelwiese am Keltenberg statt. Siedlerobmann Peter Reeh konnte wieder zahlreiche Bewohner des Keltenberges und Gäste begrüßen. Unter ihnen Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Christoph Ramhofer, Gemeindevorstand Josef Habeler, die Vertreter des Ortsteiles Wiesen Nord und Keltenberg Wolfgang Sieger, MSc und Gemeinderätin Christine Reeh. Die vielen Besucher erfreuten sich an den angebotenen Speisen und winterlichen Getränken sowie an der köstlichen Weihnachtsmehlspeis.

Neue Ortstafeln für Wiesen Nord und Keltenberg



Im Ortsteil „Wiesen Nord“ und „Keltenberg“ werden erstmalig neue Ortstafeln aufgestellt. Damit soll einerseits den Bewohnern eine verstärkte Verbundenheit mit ihrem Heimatort symbolisch gegeben werden, andererseits wird den Besuchern und Gästen die Orientierung beim Finden ihrer Bekannten erleichtert. Natürlich tun sich sicherlich auch die Post- und Paketzusteller leichter.

Informationstafeln beim Römersee entwendet

Bürgermeister Hutter und die Besitzerin des Römersees haben in einer Aussendung am Römersee Wiesen/Pöttching zahlreiche Unwahrheiten verbreitet. Um die Unwahrheiten richtig zustellen und die Bewohner des Römersees zu informieren, hat die Marktgemeinde Wiesen zwei Informationstafeln auf öffentlichem Grund vor dem Römersee aufgestellt. Diese zwei Informationstafeln wurden gestohlen. Die Täter wurden sogar beim Diebstahl beobachtet.

Bürgermeister Matthias Weghofer erstattete im Namen der Marktgemeinde Wiesen Anzeige beim Polizeiposten Neudörfel und weiters in Forchtenstein. Die Polizei hat daraufhin Ermittlungen aufgenommen. Eruiert werden konnte, dass diese Tafeln auf öffentlichem Grund von Mitarbeitern des Römersees entfernt wurden.



Zwei Christbäume für Wiesen Nord und Keltenberg



Trotz des kalten Wetters kamen viele um den Christbaum vor der Gärtnerei John zu entzünden



Einfahrt zu Wiesen Keltenberg



<<< Ortsteil WIESEN NORD >>>

Gemeinderat stimmte gegen Hotterabtretung

Der Gemeinderat in Wiesen stimmte in seiner Sitzung vom 27.09.2023 mit großer Mehrheit gegen eine Hotterabtretung an die Gemeinde Bad Sauerbrunn und verteidigte so das Eigentum der Marktgemeinde Wiesen. Nach geltender Rechtsordnung ist dieser Fall nun nach den Bestimmungen des § 7 Abs.1 der Bgld. Gemeindeordnung erledigt und aus der Welt geschaffen.

§ 7 Abs. 1 der Bgld. Gemeindeordnung lautet:

(1) Änderungen in den Grenzen von Gemeinden, wodurch diese als solche zu bestehen nicht aufhören, sind über Antrag der beteiligten Gemeinden auf Grund von übereinstimmenden, mit Zweidrittelmehrheit gefassten Gemeinderatsbeschlüssen durch Verordnung der Landesregierung vorzunehmen.

Gemeinderat von Wiesen und von Bad Sauerbrunn müssten mit Zwei-Drittel Mehrheit für eine Hotterabtretung stimmen

Das heißt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Wiesen und der Gemeinderat der Gemeinde Bad Sauerbrunn müssten mit Zweidrittelmehrheit einen übereinstimmenden Gemeinderatsbeschluss fassen.

Gemeinderat von Wiesen sprach sich mit großer Mehrheit gegen eine Hotterabtretung aus

Da der Gemeinderat der Marktgemeinde Wiesen jedoch mit großer Mehrheit gegen eine Hotterabtretung stimmte, ist eine Hotterabtretung laut § 7, Punkt (1) der Bgld. Gemeindeordnung nicht möglich.

Jedoch beinhaltet der § 7 der Bgld. Gemeindeordnung auch einen Absatz 2, der wie folgt lautet bzw. festlegt:

(2) Zu Änderungen in den Grenzen von Gemeinde gegen den Willen einer beteiligten Gemeinde ist ein Landesgesetz erforderlich. Das heißt: Mit einem Landesgesetz könnte die Bgld. Landesregierung mit einfacher Mehrheit eine Hotterabtretung gegen den Willen der Marktgemeinde Wiesen durchsetzen.

Projekte und Investitionen in Wiesen Nord

Hier wurden unter anderem in den letzten Jahren die Keltenstraße, die Rosengasse sowie der Rad- und Spazierweg vom Keltenhof zum Römersee neu asphaltiert und ein neuer Kommunikationsplatz an der Ecke Mitterweg/Keltenstraße geschaffen. Auch in den nächsten Jahren werden weitere Vorhaben in der Budgetplanung berücksichtigt.

Leider scheitern aber auch immer wieder Vorhaben (Asphaltierung der Badstraße und Neuhausgasse) am nicht vorhandenen Budget oder Willen der Gemeindeführung von Bad Sauerbrunn. Ein Beispiel: Die Marktgemeinde Wiesen hätte im Herbst dieses Jahres die Neuhausgasse neu asphaltieren wollen, hat jedoch von Bad Sauerbrunn keine Zustimmung zu diesem Projekt erhalten. Gesamtkosten der Asphaltierung wären EUR 200.000,- gewesen, wobei die Güterwege EUR 80.000,- mitfinanziert hätten. Der Rest von EUR 120.000,- hätte sich anteilmäßig auf die Marktgemeinde Wiesen und die Gemeinde Bad Sauerbrunn verteilt, wobei Wiesen den größeren Anteil bezahlt hätte.



GV Wolfgang Sieger, MSc



GR Christine Reeh

Marktgemeinde Wiesen hat zwei versierte Rechtsanwälte eingeschaltet

Die Marktgemeinde Wiesen hat bereits zwei versierte Rechtsanwälte kontaktiert und wird gegen eine per Gesetz angeordnete Hotterabtretung vorgehen.

Bürgermeister von Bad Sauerbrunn spricht weder mit Wiesen noch mit Pöttsching

Bedenklich ist, dass der Bürgermeister von Bad Sauerbrunn offiziell keinen Kontakt mit der Marktgemeinde Wiesen und auch nicht mit der Marktgemeinde Pöttsching aufgenommen hat. Hinterrücks sollen die Gemeindegrenzen beider Gemeinden geändert werden. Informationen zufolge wurden heimtückisch die Grenzen bereits auf der Landkarte geändert.

Warten auf Termin beim Landeshauptmann

Die Marktgemeinde Wiesen hat schriftlich um einen Termin bei Landeshauptmann Doskozil angesucht. „Im persönlichen Gespräch wollen wir die weitere Vorgangsweise und den Standpunkt vom Landeshauptmann erfahren“, sagt Weghofer.

Wenn der Landeshauptmann der Marktgemeinde Wiesen zusichert, kein neues Gesetz zur Hotterabtretung beschließen zu lassen, so ist der Fall erledigt.

Rast- und Spielplatz an der Kreuzung Mitterweg/Keltenstraße



Zahlreiche Bewohner des Ortsteiles Wiesen Nord und Keltenberg kamen zur Eröffnung des Kommunikationsplatzes



Gesegnete Weihnachten und Prosit 2024

wünschen der Bevölkerung von Wiesen

Bgm. Matthias Weghofer

Vizebgm. Christoph Ramhofer

DIE GEMEINDEVORSTÄNDE

Wolfgang Sieger, MSc

Josef Habeler

Ing. Bettina Dorfer-Pauschenwein, MSc

Alois Robic

Mag. Juliane Bogner

DIE GEMEINDERÄTE

Ing. Martin Müller

Christine Reeh

Wolfgang Schreiner

Erwin Habeler

Ing. Johannes Weghofer

Mag. Kerstin Trost

Lorenz Gausch

Thomas Prokop

Sabine Ramhofer

Dr. Josef Pauschenwein

Ing. Simeon Koch

Mag. Clemens Unterberger

Mag. Bettina Braumüller

Klaus Weber

Doris Eitzenberger

Roman Pinter

DIE ERSATZ-GEMEINDERÄTE

DI Martin Pogatsch

Stefan Tragl

Paul Scherhauser

Lydia Zweng

Die Angestellten der

Marktgemeinde Wiesen

Neujahrsspielen des Musikvereines Wiesen von 28. bis 30.12.2023

Der Musikverein besucht auch heuer wieder die über 400 Mitglieder des Musikvereines und spielt ihnen ein Neujahrständchen. Drei Tage ziehen die Musikerinnen und Musiker durch das Dorf, und zwar am 28., 29. und 30. Dezember 2023. Mit einem musikalischen Gruß wird dem Bürgermeister und dem Amtsleiter ein gutes Neues Jahr gewünscht.



WEIHNACHTSGRUSS DER PFARRE

Ein herzliches Grüß Gott!

Bald ist Weihnachten! Möge das Kind in der Krippe - das Christkind - die Familien in unserem Dorf mit seinem Segen erfüllen.

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.“ So haben die Engel bei der Geburt Jesu gesungen. „Friede auf Erden!“ Dieser Friede war in diesem Jahr ein großes Thema und wird uns auch im kommenden Jahr begleiten. Wir alle sehnen uns nach Frieden. Frieden in uns selbst, Frieden in unseren Familien, Frieden in unserer Gemeinde, Frieden in unserem Land, Frieden auf der ganzen Welt.

Liebe Schwestern und Brüder, auch in diesem Jahr wird das Friedenslicht in der Geburtsgrotte Jesu Christi in Bethlehem von Kinderhand entfacht. In einer Speziallampe wird es dann per Flugzeug nach Österreich gebracht und vom Roten Kreuz, den Feuerwehren und anderen Organisationen in ganz Österreich und in vielen Ländern Europas verteilt

In Laternen wird diese Flamme von Mensch zu Mensch weitergegeben, es wandert von einer Hand in die andere in

Form einer symbolischen Lichterkette, eines endlos langen Lichtflusses, eines Lichtermeeres, von Herz zu Herz, so wie auch der Traum vom Frieden in der Welt von Mensch zu Mensch gesponnen werden sollte.

In der Hoffnung auf den Frieden wird dieses kleine Licht der Welt guttun. Draußen, aber auch im Inneren bei uns selbst. Bei jedem Einzelnen, denn auch wir sind ein winziger Teil von dieser Welt und benötigen immer wieder aufs Neue nichts so sehr wie diesen Feuerschein. Jetzt, in der kälter und dunkler gewordenen Welt mehr denn je.

Denn es ist das Heil der Welt, das mit dem Friedenslicht aus Bethlehem verkündet wird.

Ein neues Jahr steht vor der Tür. Wenn wir uns fragen: „Was wird uns das nächste Jahr bringen? Wo werde ich in fünf oder zehn Jahren sein?“ möchten wir gerne in die Zukunft sehen können. Auf solche Fragen gibt es aber keine Antwort. Meistens ist es gerade hell genug, um den nächsten Schritt zu tun oder um zu sehen was in der nächsten Stunde, am nächsten Tag getan werden muss.

Die Kunst des Lebens zeigt sich darin, dankbar zu sein und sich darüber zu freuen, was wir sehen können und nicht darüber zu klagen, was im Dunkeln und



Ungewissen liegt. Wenn es uns gelingt, den nächsten Schritt zu tun und darauf zu vertrauen, dass es auch hell genug für den folgenden Schritt sein wird, werden wir auf dem Weg durch das Leben mit Freude voranschreiten und überrascht sein, wie weit wir kommen.

Freuen wir uns über das kleine Licht, das wir in den Händen halten und verlangen wir nicht nach der großen Helligkeit, die alle Schatten verdrängt.

Ich bedanke mich bei Ihnen liebe Schwestern Brüder für die freundlichen Begegnungen und für die netten Gespräche, die wir gehabt haben. Vor allem aber für das herzliche Lächeln das wir einander geschenkt haben.

Für das nächste Jahr wünsche ich Gottes Segen und das Licht des Friedens.

Euer P. Jomon C.Ss.R



Gesegnete Weihnacht und ein erfolgreiches Neues Jahr 2024 wünschen der Bevölkerung von Wiesen nachstehende Vereine, Organisationen, Verbände und Parteien:

GESANGVEREIN „HOFFNUNG“ WIESEN Obfrau: Martha Gall	VERBAND DER KRIPPENFREUNDE Krippenverein Wiesen Obfrau: Margarete Trimmel	INFRASTRUKTURVEREIN WIESEN Obmann: Bgm. Matthias Weghofer	
SC WIESEN Obmann: Michael Huber	JUGEND WIESEN Obmann: Bernhard Endl	ROTES KREUZ Ortsstellenleiterin: Augustine Robic	
MUSIKVEREIN WIESEN Obmann: Bernd Tiess	KNEIPP-AKTIV CLUB WIESEN/ROSALIA Vorsitzende: Maria Fiebrich	ÖFFENTLICHE BÜCHEREI Neue Leiterin: Melanie Zotos	
VERSCHÖNERUNGS- UND TOURISMUSVEREIN WIESEN Obfrau: Anita Treitl	RHYTHMISCHE GRUPPE „JUBILATE“ Obfrau: Julia Ochs	URBARIALGEMEINDE Präses: Anton Schöntag	
SCHIKLUB WIESEN Präsident: Lukas Weghofer	STERBEVEREIN Obmann: Stefan Feurer	SOZIALSTATION WIESEN Obmann: Ernst Strobl	
ÖSTERR. TURN- UND SPORTUNION Obmann: Ing. Martin Müller	DARTVEREIN TOTAL Obmann: Werner Hilbert	SIEDLERGEMEINSCHAFT KELTENBERG Obmann: Peter Reeh	
UTC-WIESEN Obmann: Christoph Strümpf	ANGLERPARADIES FORCHTENSTEIN-WIESEN Obmann: Julius Klawatsch	VEREIN FÜR BRASILIANISCHE KULTUR, BEWEGUNG UND SPORT - BESOURO PRETO Obmann: Samuel Vieira	
SPORTSCHÜTZENVEREIN Obmann: Franz Huber	AKTIV MITEINANDER Obmann: Reinhard Huber	SENIORENBUND Obfrau: Monika Nussbaumer	
ELTRENVEREIN der Volksschule Obfrau: Christina Müller	FREIWILLIGE FEUERWEHR Kommandant: Thomas Strodl	PENSIONISTENVEREIN Obmann: Leopold Bogner	
ÖVP-WIESEN Bgm. Matthias Weghofer	SPÖ-WIESEN GV Alois Robic	FPÖ-WIESEN GR Roman Pinter	WIESER PLATTFORM GV Mag. Juliane Bogner

Hochzeit von Bettina Pauschenwein



Gemeindevorständin Bettina Pauschenwein, MSc heiratete am 28.11.2023 im Rathaus in Wiesen Mag. Georg Dorfer. Bettina Pauschenwein ist Bundesvorsitzende der Jungen Wirtschaft Österreichs und auch Geschäftsführerin des Familienunternehmens Pauschenwein Creatives Wohnen GmbH. Ihr nunmehriger Gatte Mag. Georg Dorfer ist Geschäftsführer des Hochseilgarten Stegerspark.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Christoph Ramhofer und Amtsleiter Mag. Christoph Kroyer gratulierten dem jungen Paar Bettina Dorfer-Pauschenwein und Georg Dorfer herzlich und wünschten alles Gute und viel Glück auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.



<<< Müllabfuhrtermine Wiesen 2024 >>>

Stellen Sie bitte die Müllsammelgefäße am Abfuhrtag um 7.00 Uhr an der straßenseitigen Grundstücksgrenze entlang der Fahrbahn (an der Entsorgungsrouten) zur Entleerung bereit. **Der nächste Abfuhrtermin ist fett gekennzeichnet**, die **roten Termine sind Ersatztage** für die Feiertage.

RESTMÜLL TERMINE

Für den ganzen Ort Wiesen

Montag, 29.01.2024

Montag, 26.02.2024

Montag, 25.03.2024

Montag, 22.04.2024

Samstag, 18.05.2024

Montag, 17.06.2024

Montag, 15.07.2024

Montag, 12.08.2024

Montag, 09.09.2024

Montag, 07.10.2024

Montag, 04.11.2024

Montag, 02.12.2024

Montag, 30.12.2024

Der nächste Abfuhrtermin ist fett gekennzeichnet, die **roten Termine** sind Ersatztage für den Feiertag

BIOMÜLL TERMINE

Für den ganzen Ort Wiesen

Cingetweg, Diviciacusweg, Dumnorixweg, Lugweg, Teutatesweg, Zum Druidenhain

ausgenommen nebenstehende Straßenzüge

Donnerstag, 11.01.2024

Donnerstag, 04.01.2024

Donnerstag, 25.01.2024

Donnerstag, 18.01.2024

Donnerstag, 08.02.2024

Donnerstag, 01.02.2024

Donnerstag, 22.02.2024

Donnerstag, 15.02.2024

Donnerstag, 07.03.2024

Donnerstag, 29.02.2024

Donnerstag, 21.03.2024

Donnerstag, 14.03.2024

Donnerstag, 04.04.2024

Donnerstag, 28.03.2024

Donnerstag, 18.04.2024

Donnerstag, 11.04.2024

Donnerstag, 02.05.2024

Donnerstag, 25.04.2024

Donnerstag, 16.05.2024

Samstag, 11.05.2024

Samstag, 01.06.2024

Donnerstag, 23.05.2024

Donnerstag, 13.06.2024

Donnerstag, 06.06.2024

Donnerstag, 27.06.2024

Donnerstag, 20.06.2024

Donnerstag, 11.07.2024

Donnerstag, 04.07.2024

Donnerstag, 25.07.2024

Donnerstag, 18.07.2024

Donnerstag, 08.08.2024

Donnerstag, 01.08.2024

Donnerstag, 22.08.2024

Samstag, 17.08.2024

Donnerstag, 05.09.2024

Donnerstag, 29.08.2024

Donnerstag, 19.09.2024

Donnerstag, 12.09.2024

Donnerstag, 03.10.2024

Donnerstag, 26.09.2024

Donnerstag, 17.10.2024

Donnerstag, 10.10.2024

Donnerstag, 31.10.2024

Donnerstag, 24.10.2024

Donnerstag, 14.11.2024

Donnerstag, 07.11.2024

Donnerstag, 28.11.2024

Donnerstag, 21.11.2024

Donnerstag, 12.12.2024

Donnerstag, 05.12.2024

Samstag, 28.12.2024

Donnerstag, 19.12.2024

GELBER SACK - STRASSENZÜGE TERMINE

Ahorn-gasse, Am Hauerschlüssel, Am Hohen Stein, Am Niederberg, Bachgasse, Bahnstraße, Bauhof, Bauriedlweg, Berggasse, Bihrlaiten, Birkengasse, Eichengasse, Erdbeergasse, Fasangasse, Feldgasse, Festwiese, Flurgasse, Földesgasse, Forchtenauerstraße, Frohsdorferstraße, Gartengasse, Haselnußgasse, Hauptplatz, Hauptstraße, Haydnweg, Helenental, Hinterbrühl, Hintergasse, Höhenstraße, Hohenäcker, Hutkoglweg, Ing. Julius Raabgasse, Ing. L. Figlgasse, Kastanienweg, Kirchengasse, Kläranlage, Koglgasse, Lärchenweg, Lindengasse, Martinsgasse, Neubaugasse, Neustiftgasse, Obere Bahngasse, Obere Höhenstraße, Obere Lindengasse, Obere Schanzgasse, Panoramaweg, Raiffeisengasse, Rathausplatz, Rosalienweg, Rote Erde, Sackgasse, Sauerbrunnerstraße, Schanzgasse, Schöllingstraße, Siedlungsgasse, Sonnengasse, Ulmenweg, Waldgasse, Zeisslgasse, Zur Grotte

Dienstag, 02.01.2024

Dienstag, 13.02.2024

Dienstag, 26.03.2024

Dienstag, 07.05.2024

Dienstag, 18.06.2024

Dienstag, 30.07.2024

Dienstag, 10.09.2024

Dienstag, 22.10.2024

Dienstag, 03.12.2024

Badstraße, Buchenweg, Cingetweg, Diviciacusweg, Dumnorixweg, Erlengasse, Franz Liszt-Gasse, Hausnummer, Hibiskusweg, Keltensstraße, Lugweg, Mattersburgerstraße, Mitterweg, Mohnblumenweg, Neuhausgasse, Puszt, Rechte Bahnzeile, Römergasse, Rosengasse, Straußgasse, Teutatesweg, Wiesenerstraße, Zum Druidenhain

Dienstag, 06.02.2024

Dienstag, 19.03.2024

Dienstag, 30.04.2024

Dienstag, 11.06.2024

Dienstag, 23.07.2024

Dienstag, 03.09.2024

Dienstag, 15.10.2024

Dienstag, 26.11.2024

Öffnungszeiten Altstoff-Sammelstelle Samstags 09:00 - 12:00

Kostenlose Übernahme von

- Elektrogeräten
- Problemstoffe - Haushalt
- Arzneien
- Altöl/Speiseöl in Haushaltsmengen bis 3 Liter
- Batterien
- Farben und Lacke

> Die gelben Säcke wurden an jeden Haushalt verteilt. Sollte ein Haushalt zusätzliche Säcke benötigen, können diese jederzeit im Gemeindeamt abgeholt werden.



<<< Müllabfuhrtermine Wiesen 2024 >>>

ALTPAPIER - STRASSENZÜGE TERMINE

Am Hauerschlüssel, Bihrleiten, Földesgasse, Gartengasse, Ing. L. Figlgasse, Panoramaweg, Rote Erde, Schöllingstraße, Sonnengasse

Donnerstag, 25.01.2024

Donnerstag, 04.04.2024

Samstag, 01.06.2024

Donnerstag, 25.07.2024

Donnerstag, 19.09.2024

Franz Liszt-Gasse, Grenzweg, Hibiskusweg, Maltersburgerstraße, Mitterweg, Rechte Bahnzeile, Rosengasse, Römergasse, Straußgasse, Wiesenerstraße

Freitag, 12.01.2024

Freitag, 08.03.2024

Freitag, 03.05.2024

Freitag, 28.06.2024

Freitag, 23.08.2024

Freitag, 18.10.2024

Freitag, 13.12.2024

Berggasse, Frohsdorferstraße, Hauptstraße, Hellenental, Hinterbrühl, Hintergasse, Raiffeisengasse, Rosalienweg, Sackgasse, Waldgasse, Zeisslgasse

Donnerstag, 22.02.2024

Donnerstag, 18.04.2024

Donnerstag, 13.06.2024

Donnerstag, 08.08.2024

Donnerstag, 03.10.2024

Donnerstag, 28.11.2024

Badstraße, Buchenweg, Erlengasse, Keltenstraße, Mohnblumenweg, Neuhausegasse

Freitag, 23.02.2024

Freitag, 19.04.2024

Freitag, 14.06.2024

Freitag, 09.08.2024

Freitag, 04.10.2024

Freitag, 29.11.2024

Ahorngasse, Am Hohen Stein, Bachgasse, Bauriedlweg, Birkengasse, Eichengasse, Erdbeergasse, Fasangasse, Feldgasse, Flurgasse, Forchtnauerstraße, Hauptplatz, Haydnweg, Höhenstraße, Hohenäcker, Ing. Julius Raabgasse, Kastanienweg, Kirchengasse, Lindengasse, Lärchenweg, Martinsgasse, Neustiftgasse, Obere Höhenstraße, Obere Lindengasse, Ulmenweg, Zur Grotte

Donnerstag, 08.02.2024

Donnerstag, 04.04.2024

Samstag, 01.06.2024

Donnerstag, 25.07.2024

Donnerstag, 19.09.2024

Donnerstag, 14.11.2024

Cingetweg, Diviciacusweg, Dumnorixweg, Lugweg, Puszta, Teutatesweg, Zum Druidenhain

Freitag, 09.02.2024

Freitag, 05.04.2024

Freitag, 31.05.2024

Freitag, 26.07.2024

Freitag, 20.09.2024

Freitag, 15.11.2024

Am Niederberg, Bahnstraße, Bauhof, Festwiese, Haselnußgasse, Hutkoglweg, Kläranlage, Koglgasse, Neubaugasse, Obere Bahngasse, Obere Schanzgasse, Rathausplatz, Sauerbrunnerstraße, Schanzgasse, Siedlungsgasse

Donnerstag, 11.01.2024

Donnerstag, 07.03.2024

Donnerstag, 02.05.2024

Donnerstag, 27.06.2024

Donnerstag, 22.08.2024

Donnerstag, 17.10.2024

Donnerstag, 12.12.2024

Hinweise für Hundebesitzer

Richtige Hundehaltung bedeutet nicht nur den Hund regelmäßig zu füttern und ihn zu erziehen. Grundsätzlich hat der Hundeeigentümer dafür zu sorgen, dass Gehsteige, Gehwege und öffentliche Plätze nicht durch den Hund verunreinigt werden.

Zudem soll ein Hund so gehalten werden, dass er nicht vom Grundstück seines Besitzers entweichen kann, im Ortsgebiet herumstreunt und Bewohner, vor allem Kinder, gefährdet.

Wir danken für Ihre Mithilfe.

Gehsteigräumung

Die Gemeindeverwaltung macht alle Bürger in Wiesen, im Ortsteil Bad Sauerbrunn und am Keltenberg darauf aufmerksam, dass die Gehsteige vor den Häusern im Winter privat geräumt und gestreut werden müssen. In Straßen ohne befestigtem Gehsteig muss vor dem Haus in Gehsteigbreite geräumt und gestreut werden. Achten Sie im eigenen Interesse darauf, Sie sind vor dem Gesetz dafür verantwortlich!

Schneeräumung und Salzstreuung

Die Gemeindeverwaltung ersucht alle Autobesitzer, die Fahrzeuge, besonders bei starkem Schneefall, wenn möglich im eigenen Hof zu parken, um die Einsatzfahrzeuge der öffentlichen Schneeräumung (bei Glatteis die Salzstreuung) nicht zu behindern. Das gilt besonders z.B. im Graben, Kogl, etc. Berücksichtigen Sie, dass das Schneeräumgerät 2,90 Meter breit ist!

<<< Personalia . Personalia . Personalia . Personalia >>>

Neue Erdenbürger

Stichtag 01.09. - 30.11.2023

Korrektur:

11.07.2023 - Amelia Gloria Koch

Sarah Oblak und Benedikt Koch,
Höhenstraße 57/2

27.10.2023 - Julian Kreamsner

Mag. Sarah Kreamsner, BA und Jakob
Kreamsner, BSc, Bahnstraße 50

27.10.2023 - Azra Kaplan

Ayse und Bin Islam Kaplan, Hauptstr.123

03.11.2023 - Jakob Kutics

Dr. Kristina und Lukas Kutics, MSc, Bach-
gasse 3

21.11.2023 - Lena Koch

Julia und Alexander Koch, Sackgasse 10

Todesfälle

Stichtag 01.09. - 30.11.2023

24.09.2023 - Josef Murnberger,

geb. 28.10.1944, Sackgasse 1

01.10.2023 - Anton Huber,

geb. 27.05.1937, Helenental 3

14.10.2023 - Susanna Strobl,

geb. 03.11.1939, Bahnstraße 108/1

03.11.1023 - Barbara Drucks,

geb. 04.08.1935, Buchenweg 24

19.11.2023 - Elfriede Habeler,

geb. 02.03.1943, Zeisslgasse 14/2

20.11.2023 - Erich Weninger,

geb. 18.10.1934, Hauptstraße 8/1

Eheschließungen

Stichtag 01.09. - 30.11.2023

02.09.2023

Anna-Lena Spadt und Fabian Pinter,
Mattersburg

Statistik: 01.09. - 30.11.2023

Geburten: 4

(1 Mädchen, 3 Buben)

Eheschließungen: 1

Todesfälle: 6

(3 Frauen, 3 Männer)

Anmerkung: Alle Daten der Personalien basieren auf Unterlagen und Auskunft des Standesamtes der Marktgemeinde Wiesen. Berücksichtigt werden alle zum Stichtag in Wiesen gemeldete Personen. Eventuelle Irrtümer bitte im Gemeindeamt zur Richtigstellung bekanntgeben! Danke.

Hermine Fürst feierte den 80. Geburtstag

Hermine Fürst, die Gattin des ehemaligen Gemeindevorstandes und Jagdleiters Johann Fürst feierte den 80. Geburtstag. Die Familie Fürst zählte zu den größten Erdbeerbauern in Wiesen. Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebgm. Christoph Ramhofer gratulierten herzlich und überbrachten einen Geschenkgutschein.

Gemeinderätin Sabine Ramhofer feierte den 50er



Sabine Ramhofer feierte in der Waldschenke in Wiesen mit Verwandten, Bekannten und Freunden ihren 50. Geburtstag. Sabine Ramhofer ist Gemeinderätin der Marktgemeinde Wiesen und ist auch im Ausschuss für Umwelt, Wirtschaft und Landwirtschaft vertreten. Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebgm. Christoph Ramhofer gratulierten herzlich und überbrachten einen Blumenstrauß und ein Geschenk.



**Hermine Fürst mit Gatten Johann,
Bgm. Matthias Weghofer und Vizebgm.
Christoph Ramhofer**



Kindergartenpädagogin Nicole Leitner feierte den 40. Geburtstag

Die langjährige Wiesener Kindergartenpädagogin Nicole Leitner feierte ihren 40. Geburtstag. Nicole Leitner ist verheiratet und hat selbst drei Kinder.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Amtsleiter Mag. Christoph Kroyer und Kindergartenleiterin Belinda Grill gratulierten der Jubilarin Nicole Leitner herzlich zu ihrem 40. Geburtstag und überbrachten einen Blumenstrauß und einen Geschenkgutschein.



<<< Jubiläen . Jubiläen . Jubiläen. Jubiläen >>>

Hochzeitsjubiläen feierten

(01.09.2023 - 30.11.2023)

25 Jahre (Silberne Hochzeit)

Bianca Piller, geb. 20.07.1976, und Gerald Piller, geb. 24.10.1969, Lindengasse 34, am 06.11.1998

50 Jahre (Goldene Hochzeit)

Ilse Pichlhofer, geb. 24.06.1957, und Alfred Pichlhofer, 02.07.1952, Mitterweg 3b, am 01.09.1973

Eva Maria Nussbaumer, geb. 22.09.1954, und Franz Nussbaumer, 15.04.1947, Hintergasse 8/1, am 25.10.1973

Hermine Brand, geb. 13.06.1953, und Heinz Brand, geb. 05.03.1953, Hintergasse 10, am 09.11.1973

60 Jahre (Diamantene Hochzeit)

Josefine Klawatsch, geb. 09.10.1943, und Herbert Klawatsch, geb. 21.01.1943, Höhenstraße 47, am 14.09.1963

Margarete Jakopin, geb. 29.04.1939, und Johann Jakopin, geb. 28.01.1938, Franz Liszt-Gasse 5, am 04.10.1963

Augustine Strobl, geb. 14.12.1943, und Johann Strobl, geb. 20.09.1940, Ob. Höhenstraße 25, am 26.10.1963

Theresia Fass, geb. 21.08.1946, und Anton Fass, geb. 17.09.1941, Zeisslgasse 26, am 15.11.1963

65 Jahre (Eiserne Hochzeit)

Barbara Pogatsch, geb. 19.12.1938, und Josef Pogatsch, geb. 05.10.1935, Kirchengasse 25, am 30.09.1958

Margarete Koch, geb. 18.11.1938, und Adolf Koch, geb. 28.10.1938, Hauptstraße 47/1, am 18.10.1958

Bürgermeister Matthias Weghofer überbrachte den Jubelpaaren Glückwünsche und ein Ehrenpräsennt der Marktgemeinde. Die Gemeindenachrichten schließen sich diesen Wünschen für noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit an!

Maria Bauer beging ihren 95. Geburtstag



Eine der ältesten Wiesenerinnen feierte kürzlich ihren 95. Geburtstag: Maria Bauer, rüstig und vital, beging dieses Jubiläum.

Bürgermeister Matthias Weghofer gratulierte dem jünger aussehenden Geburtstagskind herzlich und überbrachte der Jubilarin Maria Bauer einen Geschenkgutschein.

Runde Geburtstage (80 Jahre und älter)

(01.09.2023 - 30.11.2023)

Älter als 90

Hermine Pauschenwein (95), 20.09.1928, Gartengasse 36

Maria Bauer (95), 15.11.1928, Bahnstraße 145/2

Anton Widlhofer (93), 07.11.1930, Siedlungsgasse 13

Karl Pauschenwein (92), 14.11.1931, Gartengasse 23

Gertrude Koch (91), 01.10.1932, Kastanienweg 4

Hildegard Rauhofer (91), 03.10.1932, Neubaugasse 7

Hermine Berndl (91), 12.11.1932, Am Hauerschlüssel 4

85 Jahre

Adolf Koch, 28.10.1938, Hauptstraße 47/1

Margarete Koch, 18.11.1938, Hauptstraße 47/1

80 Jahre

Hilda Holzheu, 03.09.1943, Zum Druidenhain 14

Hermine Fürst, 04.09.1943, Bahnstraße 45

Renate Bock, 09.09.1943, Römergasse 1

Gerlinde Nussbaumer, 30.09.1943, Neubaugasse 2/1

Josefine Klawatsch, 09.10.1943, Höhenstraße 47

Dr. Hans Detlef Dupal, 25.10.1943, Hutkoglweg 14

Bärbel Tichy, 04.11.1943, Kastanienweg 4/1/9

Herta Strümpf, 09.11.1943, Raiffeisengasse 16

Rudolf Reismüller, 29.11.1943, Feldgasse 17a

Allen Jubilaren noch viele Jahre in Gesundheit und Wohlergehen!

Feuerwehrkamerad Karl Prokop feierte den 70er



Der langjährige Kassier der Freiwilligen Feuerwehr Wiesen feierte kürzlich seinen 70. Geburtstag. Feuerwehrkamerad Karl Prokop verwaltete viele Jahre die Kasse der Feuerwehr Wiesen und war auch bei zahlreichen Einsätzen mit dabei. Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Christoph Ramhofer, Feuerwehrkommandant Thomas Strodl und die Österreichische Erdbeerkönigin Amelie I. gratulierten herzlich und wünschten weiterhin alles Gute

<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

Traditionell wurde zu Allerheiligen von der Marktgemeinde Wiesen vor dem Kriegerdenkmal ein Kranz niedergelegt. Pfarrer Mag. Joseph Jomon sprach ein Friedensgebet. Die Gemeindevertretung mit Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Christoph Ramhofer an der Spitze gedachten der Wiesener Gefallenen im Ersten und Zweiten Weltkrieg und sprachen ihnen Dank und Anerkennung aus.

Gemeindevertretung beim Gedenken der Gefallenen der beiden Weltkriege (re)



Sternsingen

am 4. und 5. Jänner 2024

Die Sternsingeraktion 2024 steht unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“ zur Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur.

Sternsingermesse: 06.01.2024

Friedenslicht aus Bethlehem

Das „Friedenslicht aus Bethlehem“ kann auch heuer am 24.12. in der Pfarrkirche (ganztäglich) und im Feuerwehrhaus (08:00-12:00) abgeholt und mit nach Hause genommen werden. Für jene, die das Licht nur schwer selber abholen können, wird das Licht nach Hause gebracht. Bestellung bei Josef Trimmel: 0664/5309618.

Büchereinachmittag im Pfarrheim

Büchereileiterin Elfriede Strümpf und die künftige Leiterin Melanie Zotos luden traditionell zu einem Büchereinachmittag ins Pfarrheim ein. Diesmal las der bekannte Literat Josef Weidinger aus der Landeshauptstadt Eisenstadt aus seinem Buch „Salla - Das Pestdirndl“ vor.

Für die musikalische Umrahmung sorgte das Mutter-Tochter Duo Anna und Karin Pauschenwein.

Pfarrer Joseph Jomon und Bürgermeister Matthias Weghofer sowie Vizebürgermeister Christoph Ramhofer waren von den Darbietungen begeistert.



Büchereileiterin Elfriede Strümpf und ihre künftige Nachfolgerin Melanie Zotos mit Josef Weidinger, Vizebgm. Christoph Ramhofer und Bgm. Matthias Weghofer

Die Mitarbeiter der Bücherei Wiesen wünschen allen Lesern und jenen die es noch werden wollen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2024



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Laternenumzug der Kindergartenkinder



Traditionell wurde heuer am Tag des Heiligen Martin wieder der Laternenumzug der Kindergartenkinder veranstaltet. Die Kinder bastelten unter Anleitung der Kindergartenpädagoginnen bunte Later-

nen. Am Abend vor Martini entzündeten die Kinder die Laternen und zogen vom Kindergarten in die Pfarrkirche, wo sie vom Pfarrer Joseph Jomon empfangen wurden und ein Martinsspiel aufführten.

Danach machten sie unter Aufsicht der Pädagoginnen mit den brennenden Laternen einen Rundgang im Kirchenpark. Anschließend luden die Eltern der Kindergartenkinder die Anwesenden ins Pfarrheim zu einer Agape ein.

Rotes Kreuz und Samariterbund

Bezirkstellenleiterin des Roten Kreuzes besuchte Bürgermeister Matthias Weghofer im Rathaus in Wiesen

Bezirksstellenleiterin Helga Ludwig besuchte mit ihren Mitarbeitern Bürgermeister Matthias Weghofer im Rathaus in Wiesen. Die Ortsstelle in Wiesen ist sehr aktiv und organisiert dreimal im Jahr Blutspendeaktionen, bei denen jeweils bis zu 60 Spender gezählt werden.

Bürgermeister Matthias Weghofer dankte den Rot-Kreuz-MitarbeiterInnen für die Dienste im Sinne der Wiesener Bevölkerung.

Marktgemeinde Wiesen übergibt Defibrillator an den Samariterbund

Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Christoph Ramhofer übergaben kürzlich einen Defibrillator an den Samariterbund. Alois Robic vom Samariterbund übernahm den Defibrillator und bedankte sich herzlich für das lebensrettende Gerät.

Bürgermeister Matthias Weghofer: „Wenn der überreichte Defibrillator nur ein Leben rettet hat er seinen Dienst getan und die Spende der Marktgemeinde Wiesen ist gerechtfertigt.“



Wir wünschen dem Samariterbund-Mitarbeiter Alois Robic viel Erfolg bei seinen Einsätzen (Bild oben).

Drei Defibrillatoren in Wiesen

Die Marktgemeinde Wiesen hat auch drei Defibrillatoren im Einsatz, und zwar einen im Gemeindeamt, einen im Raiffeisengebäude und ein weiteres Gerät befindet sich bei Dienststellenleiter Christian Eidler. Alle drei Defibrillatoren wurden von der Marktgemeinde Wiesen mitfinanziert.

Bürgermeister Matthias Weghofer wünschte auch weiterhin ein gutes Gelingen bei weiteren Einsätzen.



Bild links: Bgm. Matthias Weghofer, Rot Kreuz-Bezirksstellenleiterin Helga Ludwig mit ihren Mitarbeitern



Wiesener Barbaramarkt mit Nikolausfeier und Perchtenlauf

Überaus gut besucht war der Wiesener Barbaramarkt mit der Nikolausfeier und dem Perchtenlauf der „Liadnbering Teufel“.

Stimmungsvolle Weihnachtslieder des Musikvereines

Am Vormittag spielten Musiker des Musikvereines Wiesen stimmungsvolle Weihnachtslieder. Gegen die klirrende Kälte half selbstgemachter Punsch und Glühwein der Wiesener Gewerbetreibenden und Vereine.

Zum Aufwärmen ins s' Atelier Sabine Schweiger und zur Krippenausstellung

Zwischendurch konnte man zum Aufwärmen die Krippenausstellung in der Volksschule sowie den Handwerksmarkt im s' Atelier Sabina Schweiger besuchen.

Basteln für die Kinder

Ein Kinderprogramm mit Basteln in der Volksschule unter Aufsicht der Kindergartenpädagogin Stefanie Rajecky Wuggenig ergänzte das Programm. Am Nachmittag verteilte der Heilige Nikolaus an die Kinder ein Nikolaussackerl.

Kindergartenkinder trugen Lieder und Gedichte vor

Untermalt wurde die Nikolausfeier mit Gedichten und Liedern der Kindergartenkinder und den Kindergartenpädagoginnen. Moderiert wurde die Nikolausfeier von Gemeindevorstand Wolfgang Sieger.

Perchtenlauf war sehr gut besucht

Der Perchtenlauf der „Liadnbering Teufel“ am Abend lockte viele Besucher aus Wiesen und den umliegenden Gemeinden an. Die Marktgemeinde Wiesen mit Bürgermeister Matthias Weghofer und der Tourismusverein Wiesen mit Obfrau Anita Treitl waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden. Pfarrer Pater Jomon gab seinen Segen dazu. Der Dank gilt den aktiv mitwirkenden Gewerbetreibenden und Vereinen sowie den zahlreichen Besuchern.

Der Schiklub Wiesen hatte spezielle Getränke im Angebot



Fleischhauermeister Karl-Heinz und Gery Piller präsentierten ihre Köstlichkeiten



Hl. Nikolaus, Erdbeerkönigin Amelie I., Tourismusobfrau Anita Treitl und Bgm. Weghofer, GV Wolfgang Sieger vor Glühweinstand der Waldschenke



Musikverein Wiesen verbreitete Weihnachtsstimmung



Zahlreiche Kinder und Eltern lauschten dem Nikolaus und den vorweihnachtlichen Liedern der Kindergartenkinder



Voller Spannung wurde das Verteilen der Sackerl erwartet



Wiesener Jugend: Nikolaus, komm ins Haus!

Unter dem Motto „Nikolaus, komm ins Haus!“ besuchte die Jugend von Wiesen vor dem Nikolaus-Tag die Kinder zuhause. Jugendobmann Bernd Endl hatte wieder drei Nikoläuse und für die nicht so braven Kinder auch Krampusse organisiert. Der Nikolaus brachte den Kleinen ein Nikolaussackerl ins Haus. Besucht wurden alle Kinder, die sich für den Nikolausbesuch bei der Jugend angemeldet hatten.

Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Christoph Ramhofer verabschiedeten die Nikoläuse und Krampusse.



Gelungene Nikolausaktion der Jugend von Wiesen: Bgm. Matthias Weghofer und Vizebgm. Christoph Ramhofer verabschiedeten die Truppe vor ihrem Besucherreigen

Jubiläum 20 Jahre Krippenausstellung



Der Krippenverein Wiesen feierte im Rahmen der traditionellen Krippenausstellung im Proberaum des Musikvereines Wiesen das 20-jährige Jubiläum. Obfrau Krippenbaumeisterin Margit Trimmel konnte zu diesem Jubiläum die Landesobfrau Gertrude Limbach, Pfarrer Pater Jomon, Bürgermeister Matthias Weghofer, die Gemeindevorstände Wolfgang Sieger, MSc und Josef Habeler herzlich begrüßen. In diesen 20 Jahren wurden insgesamt an die 1000 Weihnachtskrippen mit ganz unterschiedlichen Motiven hergestellt.

Basteln in der Schule



Im Rahmen des Barbaramarktes wurde in der Aula der Volksschule Wiesen unter Aufsicht der Kindergartenpädagogin Stefanie Rajecky-Wuggenig und ihrer Tochter Marie wieder fleißig mit den Kindern gebastelt. Die Kinder ließen ihrer Kreativität freien Lauf und fertigten verschiedene Kunstwerke an.

Perchtenlauf begeisterte



Am Abend begeisterte der Perchtenlauf der „Liadnbering Teufel“ aus Pöttching die Besucher aus Wiesen und der umliegenden Gemeinden

<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Polzeiwallfahrt nach Mariazell

Die Polizei Burgenland startete traditionell die Polzeiwallfahrt in der Marktgemeinde Wiesen ihre Wallfahrt nach Mariazell. Pfarrer Pater Jomon erteilte den Wallfahrern den Segen in der Pfarrkirche in Wiesen. Danach ging es über das Rosaliengebirge nach Lanzenkirchen, wo gefrühstückt wurde. Nach vier Tagen erfolgte mit den Wallfahrern der anderen Bundesländern

unter den musikalischen Klängen der Polizeimusikkapelle feierlich der Einzug in die Basilika

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebgm. Christoph Ramhofer, Amtsleiter Mag. Christoph Kroyer und Pfarrer Jomon besuchten die Wallfahrer beim Frühstück im Gemeindeamt in Lanzenkirchen, wo Ihnen Bürgermeister Bernhard Karnthaler die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte.



Bgm. Bernhard Karnthaler, Vizebgm. Christoph Ramhofer und Pfarrer Pater Jomon, Bgm. Matthias Weghofer und Amtsleiter Christoph Kroyer vor dem Gemeindeamt Lanzenkirchen

Pfarrer Mathias Reiner feierte 80. Geburtstag

Im Rahmen eines Festgottesdienstes im Eisenstädter Dom feierte Pfarrer Konsistorialrat Mathias Reiner den 80. Geburtstag.

Mathias Reiner war zwei Jahrzehnte Diözesandirektor der Päpstlichen Missionswerke im Burgenland sowie Pfarrer in Deutschkreutz, Oggau, Sigleß und sieben Jahre in Wiesen. Zahlreiche Persönlichkeiten nahmen am Festgottesdienst und der anschließenden Geburtstagsfeier teil, unter ihnen Altbischof Paul Iby, Generalvikar Michael Wüger, viele Priesterkollegen sowie die Bürgermeister seiner ehemaligen Pfarrgemeinden.

Bürgermeister Matthias Weghofer und der ehemalige Pfarrvikar OSR Anton Widlhofer gratulierten dem Jubilar herzlich und überbrachten eine Sammlung der Pfarrmitteilungen in seiner „Wiesener Ära“ sowie Wiesener Obst in flüssiger Form.



Wanderung zur Aussichtsplattform

Am Nationalfeiertag machten sich bei schönem Wanderwetter rund 80 Wiesenerinnen und Wiesener auf den Weg zur Aussichtsplattform und zum Gscheidt, der Landesgrenze zwischen Burgenland und Niederösterreich.

Gestartet wurde nach der Heiligen Messe am Rathausplatz. Die Wanderroute führte über die Hauptstraße zur Waldschenke, wo eine Erfrischungspause mit kleinem Imbiss stattfand. Danach ging es zur Aussichtsplattform und entlang des

Gscheidt und über die „Grüne Lacke“ zum Tennisplatz. Die Wanderstrecke war 10,5 Kilometer lang und dauerte inklusive Pausen insgesamt dreieinhalb Stunden.

Am Tennisplatz sorgte der Tennisverein für Getränke und einen kleinen Imbiss. Für die Organisation zeichneten Vizebgm. Christoph Ramhofer und Gemeinderat Ing. Martin Müller verantwortlich. Mit dabei waren auch Bürgermeister Matthias Weghofer und Gemeindevorstand Josef Habeler sowie zahlreiche Gemeinderäte.



Die rund 80 Wanderbegeisterten am Rathausplatz vor dem Abmarsch Richtung Aussichtsplattform



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr

Hervorragend besucht war das Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr Wiesen. Eröffnet wurde das Fest mit dem Bieranstich durch Pfarrer Pater Jomon, Bürgermeister Matthias Weghofer, Feuerwehrkommandant Thomas Strodl, Erdbeer Königin Amelie Koch sowie mit mentaler Unterstützung von Vizebgm. Christoph Ramhofer und der Gemeindevorstände Josef Habeler und Wolfgang Sieger, MSc.

Ein Highlight war auch dieses Mal das Zugsägen eines Holzstammes im Parallelwettbewerb. Der Musikverein Wiesen sorgte für die passende musikalische Oktoberfeststimmung am Samstagabend. Für die gute Laune beim Frühschoppen waren die „Zsammsuacht'n“ zuständig.



Pfarrer Pater Jomon, Vizebgm. Christoph Ramhofer, Erdbeerprinzessin Elisa, Bgm. Matthias Weghofer, Feuerwehrkomm. Thomas Strodl, Erdbeer Königin Amelie I., GV Wolfgang Sieger, GV Josef Habeler

Rettungsmedaille für Feuerwehrkommandant Tomas Strodl

Feuerwehrkommandant Thomas Strodl erhielt am Landesfeiertag zu Martini die Rettungsmedaille des Landes Burgenland überreicht. Thomas Strodl hat mit einem Feuerwehrkameraden eine bereits bewusstlose Person aus einem brennenden Wohnhaus geborgen und ihr so das Leben gerettet. Dabei musste er eine Tür gewaltsam öffnen und sich kriechend zu dem bewusstlosen Mann vorarbeiten, da bereits der ganze Raum mit Rauchgas gefüllt war. Im Rahmen eines Festaktes am Landesfeiertag wurde ihm die Rettungsmedaille von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil überreicht.



Bgm. Matthias Weghofer, Komm. Thomas Strodl, Vizebgm. Christoph Ramhofer

Erntedankfest und Jubiläum „10 Jahre Kneippkindergarten“

Im Rahmen des heurigen Erntedankfestes der Pfarre feierte der Kindergarten Wiesen „10 Jahre Kneippkindergarten“. Vor zehn Jahren wurde der 1. Burgenländische Kneippkindergarten feierlich eröffnet und gesegnet. Seither werden die Kindergartenkinder von den ausgebildeten Pädagoginnen von klein auf zu einer gesunden Lebensweise erzogen. Der Kindergarten wird unter der Prämisse der fünf Säulen der Kneipplehre geführt: „Bewegung, bewusste Ernährung, Lebenselixier Wasser, Kräuter und innere Ordnung“ geführt.

Kindergartenleiterin Belinda Grill und die Kindergartenpädagoginnen begleiteten mit den herbstlich geschmückten „Traktoren“ der Kinder die Erntedankkrone vom Kindergarten zur Pfarrkirche. Zuvor segnete Pfarrer Pater Jomon die Erntedankkrone vor dem Kindergarten. Die Heilige Messe gestalteten die Kindergartenkinder mit.

Im Anschluss wurden Produkte der Kindergartenkinder angeboten und der Pfarrgemeinderat versorgte die Kirchenbesucher im Rahmen einer Agape mit Getränken und Brote.



Die Erntedankkrone wurde von den jungen Burschen getragen



Veranstaltungskalender 2024

Bürgermeister Matthias Weghofer lud die Obfrauen und Obmänner der Vereine, die Vertreterinnen und Vertreter der Institutionen sowie die Wiesener Gewerbetreibenden zum traditionellen Treffen zur Erstellung des neuen Veranstaltungskalenders 2024 ein. Er bedankte sich auch für die gelungenen Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr, die das Gemeindeleben bereicherten. Die Wiesener Vereine und Institutionen haben für das kommende Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant. Wir sind guter Dinge und hoffen, dass alle geplanten Ereignisse auch stattfinden werden können. Die einzelnen Veranstaltungstermine sind monatlich sowohl auf der Homepage der Marktgemeinde Wiesen als auch im gedruckten Veranstaltungskalender ersichtlich.



Advent im Graben

eine Bereicherung der Vorweihnachtszeit

Vor zwei Jahren stellte die Marktgemeinde Wiesen und der Verschönerungs- und Tourismusverein Wiesen im Graben in der Parkanlage bei der Kreuzung Hauptstraße/Frohsdorferstraße eine Weihnachtskrippe auf. Die Krippe wurde vom künstlerisch begabten Josef Klawatsch gefertigt. Seitdem findet zu Beginn der Adventzeit eine Andacht bei der Weihnachtskrippe mit unserem Pfarrer Pater Jomon statt. Eine Bläsergruppe des Musikvereines Wiesen bereichert die Feierlichkeit mit vorweihnachtlichen Weisen.

Organisiert wird die Veranstaltung von den beiden Seniorinnen Monika Nussbaumer und Hermine Brand. Natürlich war auch für winterlich heiße Getränke und kleine Imbisse gesorgt.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Christoph Ramhofer, die Gemeinderäte Ing. Johannes Weghofer und Christine Reeh sowie der Siedlerobmann von Wiesen Keltenberg waren genauso wie die rund 80 Besucher von der Adventandacht und der anschließenden Kommunikation beeindruckt.



Wunderschöne Weihnachtsbeleuchtung im Graben

Erfreuliches aus der Marktgemeinde

- Großes Lob der Bgld. Landesregierung für den Rechnungsabschluss 2022
- Freie Finanzspitze EUR 810.449,-
- Großes Lob über die Gebarungsprüfung 2023 der Bgld. Landesregierung
- Wiesen wieder unter den TOP-250-Gemeinden Österreichs
- Wiesen hat erste Elektrotankstelle für E-Autos
- Wiesen wurde erstmalig von einem Bundespräsident besucht



Vizebgm. Christoph Ramhofer, Josef Klawatsch, GR Johannes Weghofer, Hermine Brand, Monika Nussbaumer, Pfarrer Jomon, Bgm. Matthias Weghofer, GR Thomas Prokop